



Vorrede.

**D**ießer Leser / des vortrefflichen  
 Chymici und wahren Adepti, Ale-  
 xandri von Suchten / Schriften  
 sind einzelig hin und wieder zu un-  
 terschiedlichen malen in Truck formen / weil des-  
 nen Deutschen mit diesem auffrichtigen Teut-  
 schen Philosopho, welcher so treuherzig / klar  
 und verständlich / ( gar anders als sein Lehr-  
 meister Paracelsus) schreibet / sehr wol gedienet  
 zu seyn geschienen; Sonderlich mit denen Tra-  
 ctätlein von dem Antimonio; weil vielleicht so  
 wol der Berleger / als der Rauffer vermeynet /  
 es würde gewiß darauß der Lapis Philosopho-  
 rum zu holen seyn / und also beyderseits un-  
 zweifentlich ohne grossen Nutzen nicht abgehen;  
 denn wenn ja dieser so nutzbarer vielgerühmter  
 Stein in dem Antimonio steckt / und aber das-  
 selbe noch zimlich wolfehl zu bekommen / so könn-  
 ne dannenhero vielleicht durch dieses Autoris  
 stattliche Nachricht / und gebührende fleissige  
 Untersuchung das Werck noch endlich wol  
 ):( ij auß